

- **Kinderrechte:** Kinder und Jugendliche brauchen besonderen Schutz und Förderung.
- **Partizipation:** Zentrale Haltung und Intention des pädagogischen Wirkens ist die bewusste Beteiligung der Klient*innen bei allen das Zusammenleben betreffenden Ereignissen und Entscheidungsprozessen.
- **Transparenz:** Die Zusammenarbeit mit und das Verhalten gegenüber den Klient*innen ist nachvollziehbar.
- **Grenzwahrender Umgang:** Grenzwahrendes und würdigendes Verhalten von Mitarbeitenden gegenüber den Klient*innen sehen wir als unabdingbaren Bestandteil unserer Arbeit.
- **Wertschätzung:** Die Klient*innen werden in der Entwicklung der eigenen Persönlichkeit unterstützt und erleben Wertschätzung in ihrer Verschiedenheit
- **Lebensweltorientierung:** Die individuellen Lebenswelten der Klient*innen werden in ihrer Vielfalt beachtet und respektiert.
- **Ressourcenorientierung:** Vorhandene Potenziale und Ressourcen der Klient*innen werden sichtbar gemacht und gestärkt, um langfristig eine Unabhängigkeit der Klient*innen von der Hilfe von außen zu erreichen.

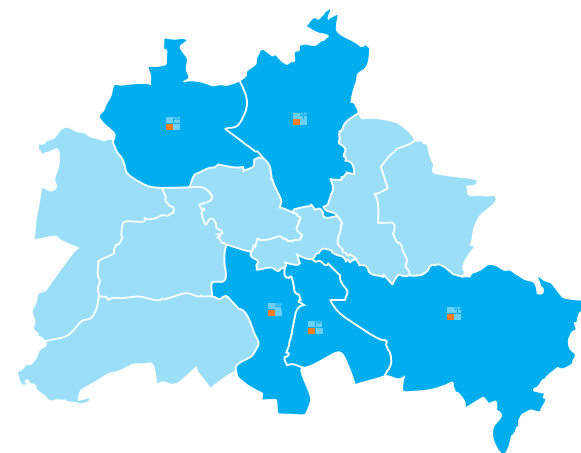


Die Diakonie Jugend- & Familienhilfe Simeon gehört zum Unternehmensverbund der Diakoniewerk Simeon gGmbH. Das Diakoniewerk Simeon mit seinen Tochtergesellschaften ist eine soziale, gemeinnützige Organisation, die im Namen der evangelischen Kirche Hilfebedürftige unterstützt und für sie eintritt.

Die Jugend- und Familienhilfe Simeon bietet Leistungen der stationären Kinder- und Jugendhilfe an. Unsere vielfältigen Angebote ergänzen sich gegenseitig und können veränderten Bedarfen angepasst werden - und bieten Ihnen damit „Hilfen aus einer Hand“.

Unsere Standorte

Unsere Angebote der stationären Jugendhilfe befinden sich in den Bezirken Treptow-Köpenick, Reinickendorf, Pankow, Tempelhof-Schöneberg und Neukölln.



Diakonie Jugend- und Familienhilfe Simeon gGmbH*
Sonnentallee 47
12045 Berlin
T +49 (0)30.677729-112
F +49 (0)30.677729-118

info-jugend@diakoniewerk-simeon.de
www.diakoniewerk-simeon.de

Fachbereichsleitungen

Ariel Bieler (Bezirke Treptow-Köpenick, Pankow)
Simone Regenberk (Bezirke Reinickendorf, Tempelhof-Schöneberg, Neukölln)

Bewerbungen

Margit Roßner
Sonnentallee 47
12045 Berlin
T +49 (0)30.677729-114
m.rossner@diakoniewerk-simeon.de

Praktikum/BFD/FSJ

Katrin Buck
Sonnentallee 47
12045 Berlin
T +49 (0)30.677729-115
k.buck@diakoniewerk-simeon.de

Aufnahmeanfragen

Unsere Freiplatzkapazitäten finden Sie unter:
www.freiplatzmeldungen.de



*Ein Unternehmen der Diakoniewerk Simeon gGmbH



**DIAKONIE
JUGEND- &
FAMILIENHILFE
SIMEON**

- **Erziehungsstellen (EST)**
Zwei Plätze im Zuhause der Erzieher*in für Kinder ab null Jahren
- **Erziehungswohngruppe (EWG)**
Fünf Plätze im familienanalogen Gruppenangebot mit inwohnender und zugehender Erzieher*in für Kinder ab null Jahren
- **Kinderwohnen intensiv (Kiwi)**
Sieben bis acht Plätze mit intensiver Betreuung für Kinder ab sechs Jahren mit einem Team bestehend aus fünf Erzieher*innen (Rund-um-die-Uhr). Unter der Woche betreut eine zweite Erzieher*in die Gruppe zusätzlich im Tagdienst.
- **Schichtdienstgruppen (SDG)**
Acht bis zehn Plätze in einer Kinder- und Jugendwohngruppe mit fünf pädagogischen Fachkräften, die sich im 24-Stunden-Rhythmus abwechseln, für Kinder ab zehn Jahren
- **Jugendwohngemeinschaften (WG)**
Drei bis sechs Plätze mit Betreuung durch Sozialarbeiter*innen i.d.R. werktags in den Nachmittags- und Abendstunden für Jugendliche ab 15 Jahren
- **Betreutes Einzelwohnen (BEW)**
Jugendliche ab 16 Jahren leben allein in Trägerwohnungen und werden stundenweise durch eine*n Sozialarbeiter*in betreut
- **Einzelwohnen Mutter/Vater-Kind (EW-MuKi)**
Mutter oder Vater leben mit Kind(ern) in einer Trägerwohnung und werden stundenweise durch Sozialarbeiter*innen betreut, unterschiedliche Intensitäten
- **Begleitete Elternschaft**
Für geistig beeinträchtigte Eltern, in Kooperation mit

der Eingliederungshilfe, Betreutes Einzelwohnen (§ 53 SGB XII) und Sozialpädagogische Familienhilfe (§31 SGB VIII)

- **Krise/Clearing**
Kurzfristige Krisenintervention im Rahmen der Inobhutnahme zum Schutz des Kindeswohls mit Problem- und Perspektivklärung, sieben bis acht Plätze für Kinder von null bis 14 Jahren, Betreuung durch Erzieher*innen im 24-h-Stunden-System (über sechs Jahren) oder im 3-Schicht-System (Kinder unter sechs Jahren), zusätzlich Sozialarbeiter*innen und psychologische Fachkräfte
- **Mutter/Vater-Kind-Gruppen (MuKi)**
Fünf Betreuungseinheiten (ein Elternteil und Kind[er]) mit Rund-um-die-Uhr-Betreuung, Wohngruppen für verschiedene Zielgruppen und unterschiedlicher Betreuungsintensität, Betreuung durch Erzieher*innen und z.T. Sozialarbeiter*innen und Psycholog*innen, für Kinder bis zum 6. Lebensjahr

- **Tagesgruppen**
Richten sich an Kinder und Jugendliche die sich in einer belastenden Lebenssituation befinden und Schwierigkeiten im schulischen Kontext aufweisen. Die schulische und persönliche Förderung der Kinder und Jugendlichen steht im Vordergrund
- **Ambulante Hilfe zur Erziehung**
Bieten wir flexibel in der Regel als Anschlusshilfe bzw. im Zusammenhang von stationären Hilfen an. Ebenso ist eine sozialraumorientierte Familien- und Betreuungshilfe möglich, welche unterstützt, berät, informiert und vermittelt, wenn Eltern oder Sorgeberechtigte Hilfe bei der Erziehung ihrer Kinder benötigen
- **Jugendsozialarbeit an Schulen**
Ein Angebot, bei dem sozialpädagogische Fachkräfte kontinuierlich in einer Schule tätig sind. Sie arbeiten mit Lehrkräften zusammen, um junge Menschen in ihrer individuellen, sozialen, schulischen und beruf-

lichen Entwicklung zu fördern und Erziehungsbererechtigte und Lehrer*innen bei der Erziehung zu beraten

- **Kinder- und Jugendambulanz/Sozialpädiatrisches Zentrum (KJA/SPZ)***
Berät und unterstützt Eltern, die sich um die Entwicklung ihres Kindes Sorgen machen und bietet Kindern und Jugendlichen therapeutische und pädagogische Hilfen an
- **Erziehungs- und Familienberatungsstelle (EFB) für Erziehungs-, Jugend-, Paar- und Lebensfragen***
Berät und begleitet Kinder, Jugendliche, Eltern, Erziehungsberechtigte und Familienangehörige, die Unterstützung bei familiären, psychischen und erzieherischen Problemen und Krisen suchen
- **Familienzentren***
Sind sowohl Treffpunkte für Familien, wo es Informationen und Beratung zu den unterschiedlichsten Themen (z.B. Gesundheit, finanziellen Schwierigkeiten oder Problemen mit Erziehung) gibt, als auch ein Angebot der offenen Kinder- und Jugendarbeit



Wir beraten Sie gern und finden gemeinsam das richtige Angebot für Ihren individuellen Bedarf.